

Presseeinladung:

Frankreich wählt: Wie entscheidet unser Nachbarland?

Deutsch-französisches Expertengespräch

Nach den jüngsten Vorwahlen der Konservativen ist der Wahlkampf in Frankreich nun offiziell eingeläutet. Was haben Deutschland und Europa von der Wahl zu erwarten? Ein deutsch-französisches Expertengespräch will am 7. Dezember dieser Frage nachgehen.

Dazu laden das Institut français und die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt, unterstützt von Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt, **am Mittwoch, dem 7. Dezember, um 18.30 Uhr in das Gesellschaftshaus Magdeburg (Schönebecker Str. 129)** ein. Bei dem Expertengespräch zur Wahl in Frankreich diskutieren:

- **Dr. Nino Galetti**, Leiter des Auslandsbüros Frankreich (Paris) der Konrad-Adenauer-Stiftung,
- **Prof. Dr. Dr. h.c. Ingo Kolboom**, Politologe und Romanist
- **Thomas Wieder**, Deutschlandkorrespondent *Le Monde*.

Die Moderation übernehmen Damien Chapuis, Leiter des Institut français Sachsen-Anhalt, und Frank Leeb, Referatsleiter in der Landeszentrale für politische Bildung des Landes Sachsen-Anhalt.

Hintergrund:

Die Lage in Frankreich hat sich seit der letzten Präsidenten- und Abgeordnetenwahl 2012 stark verändert. Wirtschaftliche und soziale Probleme, die Anschlagsserien in den Jahren 2015 und 2016, ein Präsident, der nur noch wenig Zustimmung genießt, erstarkende nationalistische und extreme Strömungen sind nur einige Aspekte der schwierigen Rahmenbedingungen, unter denen diese Wahl stattfindet. Schon seit einiger Zeit sind sowohl antieuropäische als auch antideutsche Töne in Frankreich zu vernehmen. Daher steht bei dieser Wahl für Deutschland und Europa viel auf dem Spiel.

Termin:

Deutsch-französisches Expertengespräch unter dem Thema „Frankreich wählt“ am 7. Dezember, um 18.30 Uhr im Gesellschaftshaus Magdeburg, Schönebecker Str. 129

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frank Leeb, Tel.: 0391 / 567-6457,
E-Mail: frank.leebe@lpb.mb.sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

INSTITUT
FRANÇAIS
SACHSEN-ANHALT

Magdeburg, 01.12.2016

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@lpb.mb.sachsen-
anhalt.de